

Inhalt

Handeln nichtmenschliche Tiere?

Eine Einführung in die Forschung zu tierlicher Agency
Markus Kurth, Katharina Dornenzweig und Sven Wirth | 7

I. WIE KÖNNEN WIR HANDELNDE TIERE DENKEN? TRANSDISziPLINÄRE KONZEPTUALISIERUNGEN TIERLICHER AGENCY

Zwischen Wirkungsmacht und Handlungsmacht

Sozialgeschichtliche Perspektiven auf tierliche Agency
Mieke Roscher | 43

(In)VulnerAbilities

Postanthropozentrische Perspektiven auf Verwundbarkeit,
Handlungsmacht und die Ontologie des Körpers
Dominik Ohrem | 67

Nichtmenschliche Tiere als moralisch Handelnde?

Eine kritische Reflexion der Argumente von
Marc Bekoff/Jessica Pierce und Mark Rowlands
Leonie Bossert | 93

»Laborratte« oder »worker« im Vivisektionslabor?

Zur Kontroverse um Donna Haraways Konzeptionen von Agency
und ihrer Kritik an Tierrechten
Sven Wirth | 115

Leiblichkeit und tierliche Agency

Die Handlungsfähigkeit von Tieren im Kontext
von Leiblichkeitskonzepten
Karsten Balgar | 137

II. KONKRETE NICHTMENSCHLICHE TIERE UND IHRE AGENCY. VON SUBJEKTEN, KOOPERATION UND WIDERSTAND

Sprachexperimente mit nichtmenschlichen Tieren als Ausdruck von und Herausforderung für problematische Konzeptionen tierlicher Agency

Katharina Dornenzweig | 149

Ausbruch aus dem Schlachthof

Momente der Irritation in der industriellen Tierproduktion
durch tierliche Agency

Markus Kurth | 179

Autonomie bei Hunden

Die Fähigkeit, das eigene Handeln durch selbst gesetzte Zwecke
Regeln zu unterwerfen, macht nichtmenschliche Tiere im Kant'schen
Sinne zu Zwecken an sich

Martin Balluch | 203

Autonom handelnde Individuen, Kooperationspartner_innen, Natur- oder Kulturwesen?

Der Beitrag von Führhunden zur Herstellung von Agency
in Mensch-Tier-Triaden

Natalie Geese | 227

Jedes Tier ist eine Künstlerin

Jessica Ullrich | 245

Informationen zu den Autor_innen | 267